

## Hilfe für Kinder — die beste Investition in die Zukunft

Die wirtschaftliche Lage im Libanon ist überaus schlecht. Unzählige Firmen und Geschäfte sind Pleite gegangen, was zur Verarmung vieler Familien führte. Diese können sich vielfach die Schulgebühren ihrer Kinder nicht mehr leisten. Ordensschulen kämpfen ums Überleben.

**T**raditionell legen libanesische Familien großen Wert auf eine gute Ausbildung ihrer Kinder, wobei die zahlreichen gut geführten Ordensschulen schon immer von großer Bedeutung gewesen sind. Doch diesen fällt es immer schwerer, diese wichtige Rolle auch weiterhin wahrzunehmen.

Staatliche Subventionen für die Schulen werden gewöhnlich erst mit dreijähriger Verspätung ausbezahlt, während gleichzeitig die Gehälter der Lehrer nach zahlreichen Streiks wesentlich erhöht wurden. Die dadurch erhöhten Schulkosten können jedoch unmöglich den verarmten Familien aufgebürdet werden, die ohnehin nur mit Mühe über die Runden kommen. Hilfe von außen ist deshalb ungemein wichtig.

**E**iner der ICO Projektpartner sind die Schwestern vom Guten Hirten, die seit 1892 in der Ortschaft Hammana im Schufgebirge eine Schule betreiben, die von christlichen, drusischen und muslimischen Kindern gemeinsam besucht wird. In dieser Region, wo es während des Bürgerkrieges zu schrecklichen Grausamkeiten gekommen ist, spielt das gemeinsame Aufwachsen der Kinder unterschiedlicher Konfession eine wichtige Rolle bei der so nötigen gesellschaftlichen Versöhnung.

Die Schwestern haben deshalb dringend um Hilfe bei der Ausstattung des nur recht armselig ausgestatteten Kindergartens mit Spielgeräten und pädagogischem Material ersucht.

### Projekt-Inhalt

Der Schule der Schwestern vom Guten Hirten in der Ortschaft Hammana im libanesischen Schufgebirge ist ein Kindergarten angeschlossen, der von Kindern aller Konfessionen besucht wird. Hier werden dringend neue Spielgeräte, Spielzeug und pädagogisches Material benötigt.

### So haben wir geholfen

ICO hat den Schwestern vom Guten Hirten im Frühjahr 2019 einen Betrag von 7.000 € zur Verfügung gestellt. Nach längerer Wartezeit (wegen der Lieferung aus dem Ausland) konnte zur großen Freude der Kinder ein neues großes Spielgerät im Schulhof installiert werden.

Mehr dazu auf [www.christlicher-orient.at](http://www.christlicher-orient.at)



Das neue von ICO finanzierte Spielgerät im Hof der Schule in Hammana.